

Markenprogramme Silvestri AG - Richtlinien für Produktion

gültig ab 1. Januar 2024

Diese Richtlinien sind integrierender Bestandteil des Lizenzvertrags der SILVESTRI AG mit den Produzenten betreffend die Produktion und Vermarktung von Tieren im Rahmen der SILVESTRI Markenprogramme. Veränderte Marktbedingungen können Anpassungen zur Folge haben; die aktuell geltenden Richtlinien und Vorgaben finden sich auf der Website der SILVESTRI AG.

Anforderungen	Markenprogramm
	Silvestri IP Weiderind
A. Allgemeine Anforderungen / Bundesprogramme	
1 Vertragliche Zusammenarbeit	Zusammenarbeitsvertrag mit der Silvestri AG muss unterzeichnet vorliegen (inkl. Anhänge)
2 Rechtliche Grundlagen (TSchV, TAMV, DZV, Bio V, LMG etc.)	Die Einhaltung aller aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen, Vorgaben und Richtlinien gilt als Grundvoraussetzung für die Markenprogramme
3 Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme (BTS)	
4 Regelmässiger Auslauf im Freien (RAUS)	
5 Graslandbasierte Milch- & Fleischproduktion (GMF)	
6 Ökologischer Leistungsnachweis (ÖLN)	
7 Basiszertifizierung	IP-Suisse
8 Nachhaltigkeit / Biodiversität und Ressourcenschutz	gem. Richtlinien IP Suisse
9 Klimaschonende Bewirtschaftung	gem. Checkliste IP-Suisse
B. SILVESTRI-spezifische Anforderungen an Herkunft, Haltung und Fütterung	
1 Anforderungen gelten für alle Tiere der aufgeführten Tierkategorien	A3, A4, A6, A7, A8
2 Herkunft (geboren)	Schweiz (inkl. FL)
3 Genetik / Rassen	alle in der CH gängigen Milch- und Fleischrassen (keine Nachkommen der Rasse Weissblaue Belgier)
4 Mindesthaltungsdauer auf Geburtsbetrieb	21 Tage (Empfehlung)
5 Kastration	zulässig in fachgerechter Weise; Empfehlung mit Gummiring in den ersten 3 Lebenstagen
6 Enthornen	zulässig nur bis Alter 10 Wochen und in fachgerechter Weise
7 Auslauf	dauernder Zugang zu einem Laufhof ist gewährleistet (Abweichungen zulässig gem. RAUS, z.B. bei Reinigung des Laufhofes)
8 Scheuermöglichkeit	Scheuermöglichkeit muss vorhanden sein
9 Weidehaltung	Ab dem 161. Alterstag , während Vegetationsperiode täglich 8 Stunden Weidegang; bei schlechter Witterung Einschränkung möglich gem. RAUS

Anforderungen	Markenprogramm
	Silvestri IP Weiderind
10 Schattenplätze / Wasser	Schattenplätze ab 25 Grad Lufttemperatur; Wasser wird ständig angeboten
11 Stacheldraht auf der Weide	keine neuen Stacheldrähte ab 1.01.2022 (Ausnahme: Sömmerungsgebiet und Umzäunung Einzelbäume)
12 Alpfung	Alpfung empfohlen
13 Fütterung mit Soja oder Palmöl	kein Soja oder Palmöl als Ergänzungsfutter
14 Fütterung mit Grundfutter	Einhaltung von GMF für Labeltiere; mind. 50% des Grundfutterbedarfs aus Weide
15 Haltungsdauer vor Schlachtung auf anerkanntem Labelbetrieb ⁴	mind. 150 Tage
16 Schlachtgewicht (min./max.)	220-320 kg
17 Alter bei Schlachtung	max. 840 Tage
18 zugelassene Schlachtkategorien	nur Rinder und Ochsen (RG - OB)
19 Trächtigkeiten bei der Schlachtung	zu vermeiden
C. Lieferkette / Vermarktung / Kontrolle	
1 Vermarktung / Vermittlung / Mengenplanung	Silvestri AG (in Zusammenarbeit mit Produzenten und Abnehmern)
2 Tiertransport	gemäss Richtlinien für die Überwachung durch den Kontrolldienst des Schweizer Tierschutz STS
3 Preissystem / Einkaufsbedingungen	Preise und Konditionen gemäss aktuell gültigen Einkaufsbedingungen der Silvestri AG (www.silvestri.swiss)
4 Kontroll- / Zertifizierungsstelle	akkreditierte Kontroll- und Zertifizierungstellen
5 Einzeltierprüfung	Labelbase
6 Kontrolldaten / Zugriff auf Betriebs- und Tierdaten	Die Partnerbetriebe gewähren der Silvestri AG bzw. der Kontrollstelle vertraglich Zugriff auf alle Daten betreffend die Überprüfung der Einhaltung der Richtlinien
7 Kontrollrhythmus	jährlich angemeldete Kontrollen, unangemeldete Kontrollen jederzeit möglich
8 Sanktionen	Sanktionen erfolgen durch die zuständige Kontroll-/Zertifizierungsstelle gem. Sanktionsreglement der Silvestri AG
⁴ Ausnahme Alpbetriebe im Sömmerungsgebiet oder Gemeinschaftsweiden in LN	